

Blickpunkt

Mitteilungsblatt für die Wohngebiete Korber Höhe, Im Sämann, Rosberg und Galgenberg



November 2002 Nr. 207

Gottes sanfte Berührung

Novembertage sind besondere Tage. Nicht nur, weil die Tage auf einmal so kurz werden und viele erleben, wie sie ihr Zuhause nur im Licht der Glühbirnen sehen. Novembertage sind mehr noch Abschiedstage. Die Natur hat sich sichtbar verabschiedet und wird zum Bild für die Vergänglichkeit des Lebens.

So ist vielleicht auch für Sie der November des Jahres 2002 von dem Abschied eines lieben Menschen geprägt. Trauer hat die letzten Wochen und Monate bestimmt. Niemand wird letztlich den Verlust ganz ermaßen, der Sie getroffen hat und keine/r kann nachvollziehen, wie der Tod eine neue Wirklichkeit in Ihrem Leben schuf.

Woher schöpfen Sie Ihre Kraft? Wem ich traue und vertraue, von dem kann ich Trost und Kraft erwarten. Vielleicht sind Ihnen in Ihrem Schmerz Menschen an die Seite getreten, deren Worte und Nähe wie ein Hauch von Frühling waren.

Vielleicht haben Sie tief im Inneren Ihrer Seele gespürt, wie eine unsichtbare Hand Sie sanft berührte und sich ein tiefer Frieden über alle Aufgewühltheit und Einsamkeit legte.

Ich weiß nicht, wie Sie diese Erfahrung für sich benennen.

Für mich ist es die Erfahrung des mütterlichen Gottes, der seinen Menschen verspricht:

„Ich will trösten, wie einen seine Mutter tröstet.“
(Jesaja 36, 13)

Diesen Trost wünscht Ihnen von Herzen

Ihr

Pfarrer Escherich



GEMEINDEFEST 2002 / AUS DEM GEMEINDELEBEN

„geöffnet“ waren am 13. Oktober beim Gemeindefest alle Türen des Ökumenischen Gemeindezentrums



Es war ein großes, fröhliches Fest. Diese Bilder können davon nur einen kleinen Eindruck vermitteln.

Wir danken allen, die gekommen sind und allen, die durch Hilfe oder Spenden zum Gelingen des Tages beigetragen haben.

Bilder: J. Lohr



AUS DEM GEMEINDELEBEN / ADVENTSZEIT

Viva la musica – ein richtiger Volltreffer

Zum dritten Mal fand das Konzert „Viva la musica – Musik von Nachbarn für Nachbarn“ bei uns auf der Korber Höhe im Ökumenischen Haus der Begegnung statt.

Mitglieder der evangelischen und der katholischen Kirchengemeinde musizierten in der Johanneskirche, die trotz der Sturmwarnung „Jeannette“ sehr gut besucht war.

Die Künstlerinnen und Künstler, darunter einige Profis, präsentierten sich auf hohem Niveau mit einer denkbar bunten Programmvierfalt.

Das Konzert fand beim Publikum großen Anklang, die familiäre, festlich-fröhliche Atmosphäre machte auch den Mitwirkenden spürbar Freude.

Die Spenden kommen der neuen Orgel der Nachbarkirche „Maria unter dem Kreuz“ zugute, der Erlös aus der Pausenbewirtung dem Verein Kompass e.V.

E.M.Fessmann/K.Malle

„Offene Kirche im Advent“

Musik – Lesungen – Stille – in der Johanneskirche

Wieder stehen wir vor einer Adventszeit in unserer so friedlosen, von vielen Katastrophen begleiteten Zeit und damit vor einem neuen Kirchenjahr.

Seit einigen Jahren laden wir in den Adventswochen an zwei Abenden in der Woche in die Johanneskirche zu einer 30-minütigen Abendandacht mit Musik, Lesungen, Stille und Gebet ein.

Wir wollen uns an diesen Abenden auf Weihnachten einstimmen, für kurze Zeit dem geschäftigen Treiben vor den Feiertagen entfliehen und uns dem „Kind in der Krippe“ nähern.

**Sie sind eingeladen, in der Adventszeit
jeden Montag und Donnerstag,
am 2., 5., 9., 12., 16., 19. und 23. Dezember
jeweils um 19 Uhr**

in die Johanneskirche zu kommen. Die Kirche wird bereits eine halbe Stunde vor Beginn geöffnet sein und schließt auch erst eine halbe Stunde nach Ende der Andacht.

Abendmeditation im Advent im Nonnenkirchlein

Die Michaelskirchengemeinde lädt mit eigenen Terminen zur „Abendmeditation im Advent“ ein. Sie finden jeden Dienstag und Freitag im Nonnenkirchlein statt, erstmals am 3. Dezember. Beginn ist schon um **18.30 Uhr**.

Saget den verzagten Herzen: „Seid getrost, fürchtet euch nicht! Seht, da ist euer Gott!“
(Monatsspruch Dez. 2002, Jesaja 35,4)

Treffen zum Advent

Kränze binden - Anschluss finden -
Große, Kleine, Ich und Du -
Lieder und Kaffee dazu...

Samstag

30. November 2002

14:30 Uhr

bis ca. 17.30 Uhr

Ökumenisches Haus der
Begegnung Korber Höhe

Wo ist die Zeit geblieben, werden Sie sich fragen. Schon wieder Advent, das Jahr 2001 ist fast vorbei.

Wir laden Sie, die Erwachsenen und Euch, liebe Kinder, wieder herzlich ein, den Samstagnachmittag vor dem ersten Advent in geselliger und gemütlicher Runde im Ökumenischen Haus der Begegnung zu verbringen. Wir wollen:

- **Adventskränze oder Gestecke binden**
Bitte bringen Sie Gartenschere, Kerzen und Schmuck für Ihre Werke von zu Hause mit.
- **Bastelarbeiten zum Advent anfertigen**
Bitte Schere nicht vergessen!
Für Reisig und Bastelmaterial erheben wir einen Unkostenbeitrag.
- Es uns bei **Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken** inmitten von Kerzenlicht und Tannenduft gut gehen lassen.
- Die ersten **Adventslieder** singen und beim Hören einer Geschichte die adventliche Stimmung genießen.

Wir freuen uns auf diesen gemeinsamen Nachmittag mit Ihnen und Euch. Der Reinerlös kommt wieder unserem Opferprojekt, den Christusträgerschwestern, zugute.

„Diekirchengemein.de“ Korber Höhe

Beim Gemeindefest am 13. Oktober wurden die Türen zur modernen virtuellen Welt aufgestoßen.

Und da der ganze Tag unter dem Motto „Geöffnet“ stand, wurde die Internetpräsenz von Pfarrer Feucht unter der Adresse www.Diekirchengemein.de nach dem Gottesdienst eröffnet. Nahezu die gesamten Aktivitäten unserer Kirchengemeinde verstecken sich nun hinter den virtuellen Türen der Homepage.

Es war wieder ein ganz tolles Fest für die ganze Gemeinde, wer dabei war, kann es sicherlich bestätigen. Geld ist nicht alles, aber wir brauchen es doch ganz dringend.

Der Erlös betrug 4.044,27 Euro, wovon ein Teil zur Deckung unserer Schulden verwendet wird.

Und das sind immerhin noch 88.073.—Euro.

JUGEND



Hallo, Kids

Die Kinderkirche lädt Euch in der Adventszeit wieder ganz besonders ein.

Wie immer treffen wir uns parallel zum Gottesdienst in der Johanneskirche im evang. Jugendhaus des Gemeindezentrums.



Am 24. November wollen wir das Kirchenjahr abschließen und dann geht es mit Riesenschritten auf Weihnachten zu. Wir wollen uns mit Euch auf den Weg durch die Adventszeit machen, um am Ende etwas vom Wunder des Heiligen Abends spüren zu können. Kinder ab fünf Jahren sind ganz herzlich eingeladen und wir freuen uns über viele, viele Kinder.

Euer Kinderkirchteam

Das Kindertheater Schmetterling

Das Kindertheater Schmetterling unter der Leitung von Frau Maria Fritz ist wieder gestartet und würde sich sehr über Zuwachs freuen.

Die Akteure treffen sich donnerstags von 16 – 18 Uhr im Evang. Jugendhaus.

Kinder von 8 – 12 Jahren sind herzlich willkommen.

Das Kunterbunte Frühstückstreiben

Ist wieder voll aktiv:

„Was war in der Arche los“

Kinder ab der ersten Klasse treffen sich einmal monatlich an einem Samstagvormittag von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr im Evang. Jugendhaus, wo sie bestens aufgehoben sind.

Die Eltern können während dieser Zeit getrost einkaufen gehen oder sonst wichtige Dinge erledigen.

Wie der Name sagt, gibt es auch ein tolles Frühstück.

Die Termine sind:

23. November 2002

7. Dezember 2002

11. Januar 2003

8. Februar 2003

15. März 2003

Wir bitten um Voranmeldung und pro Kind um einen Unkostenbeitrag von Euro 2.--.

Noch Genaueres wird im neuen Anmeldeprospekt beschrieben.

H A L L O !!!

Die Gummibärenbande für die 1. + 2. Klasse Jungs und Mädels

trifft sich donnerstags von 16.00 – 17.00 Uhr.

Mit Sven König, Daniel Burlafinger (Burla), Andreas Eisfeld (Andy)

Familienkreis

Alle interessierten Familien und Alleinerziehenden sind bei uns herzlich willkommen.

Unsere nächsten Termine sind:

15. Dezember 2002

12. Januar 2003

09. Februar 2003

16. März 2003



Falls Sie Interesse haben, rufen Sie uns bitte vorher an, da die Treffpunkte je nach Wetterlage flexibel sind.

Für Fragen stehen Ihnen Familie Schmidt (Tel. 92 32 75) oder Familie Hagmann (Tel. 90 88 83 – Fax 27 05 54) zur Verfügung.

Im Mai 2003 vom 16.-18. planen wir wieder ein gemeinsames Wochenende. Unsere Wahl ist auf die Jugendherberge Pfahlberg in Dornstetten-Hallwangen gefallen (www.jugendherberge-hallwangen.de). Diese ist ca. 100 km von Waiblingen entfernt in der Nähe von Freudenstadt. Wir wollen dort gemeinsam singen, spielen, grillen, Zeit für gute Gespräche haben, die vielversprechende Umgebung erkunden und wozu wir sonst noch Lust haben.

Wenn Sie Lust bekommen haben, mit uns zu verreisen, melden Sie sich bei den o. g. Kontaktpersonen.

„Der Neue“ begrüßt Sie / Euch recht herzlich!

Vielfach angekündigt, sehnsüchtig erwartet, mehrfach vorgestellt. Jetzt endlich darf ich die Blickpunktleserinnen und –leser selber herzlich begrüßen.

Zum 1. Oktober habe ich mein Domizil im Evang. Jugendhaus bezogen. Seitdem gab es schon genügend Möglichkeiten, viele von Ihnen / Euch persönlich kennen zu lernen: sei es bei meinem Einführungsgottesdienst, dem Gemeindefest oder den verschiedensten Vorstellungen in den vielfältigsten Gruppen und Kreisen. Herzlichen Dank auch auf diesem Weg nochmals für den tollen Empfang!

GEMEINDE /KINDER / BROT FÜR DIE WELT

44. Aktion „BROT FÜR DIE WELT“

„Brot zum Leben - Alles was recht ist“

Die Kirchengemeinde Korber Höhe wird ihrem Ruf gerecht, sehr agil zu sein. Aktivitäten und aktive Ehrenamtliche sind hier keine Mangelware. Dennoch ist auch manches buchstäblich liegen geblieben. Gemeinsam wollen wir uns nun daran machen, einiges zu reanimieren, anderes neu zu beginnen.

Zum Beispiel hat das Evang. Jugendhaus nun wieder täglich zu festen Zeiten geöffnet und etliche Kinder und Jugendliche verschiedenster Nationalitäten konnte ich in den ersten Wochen begrüßen. Mein Einstieg bei den Kinderbibeltagen oder beim Kunterbunten Frühstückstreiben brachte mir gleich mehrere Mitarbeiter näher. Schließlich übergab mir Markus O. Franjic Aufgabenbereiche, die er „kommissarisch“ mit viel Engagement und erheblichem Energieaufwand bisher übernommen hatte.

„Sich vorstellen“, so könnte man die Anfangsphase jedenfalls als Hauptüberschrift zusammenfassen. Hierbei wurde noch mal deutlich, wie vielseitig und vielschichtig meine Arbeit hier sein wird. Ich freue mich auf eine vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit und darauf, dass wir alle zusammen mit Gottes Unterstützung noch sehr viel bewegen können.

Herzlichst Ihr Jürgen Lutz

Öffnungszeiten (auf Probe) für das Evangelische Jugendhaus

Montag – Mittwoch	14.30 Uhr – 16.30 Uhr
Donnerstag	13.00 Uhr – 15.00 Uhr
Freitag	14.30 Uhr – 16.30 Uhr

KINDERKURS ABENDMAHL

Liebe Kinder der 3. und 4. Klasse!

Wir laden **alle** Kinder dieser Klassen herzlich ein, mit uns ab Januar 2003 auf Spurensuche zu gehen.

Spurensuche, werdet Ihr fragen, welche Spuren und wo sollen die denn sein?

Nun, wir wollen uns gemeinsam auf den Weg machen, und biblische Geschichten, Singen, Spiele, Basteln und andere Unternehmungen sollen uns auf die Spur bringen, was es mit dem Abendmahl auf sich hat.

Treffen werden wir uns im **Ökum. Gemeindezentrum**

ab **Dienstag, 14. Januar 2003**, und zwar
die Kinder der Klasse 3 von 14.30 Uhr – 15.45 Uhr
die Kinder der Klasse 4 von 16.00 Uhr – 17.15 Uhr.

Ihr könnt sicher sein, daß es spannend wird, genau wie ja auch

die Kinderbibeltage

mit dem Peter, der vor Langeweile abgehauen war, äußerst spannend waren.

Über 100 Kinder und 20 Betreuerinnen und Betreuer haben den Peter begleitet auf seinem Weg und haben am Schluß erlebt, wie er doch wieder nach Hause gefunden hat. Zehn Helfer haben in der Küche dafür gesorgt, daß niemand hungern mußte, denn Ihr wart ja nicht abgehauen wie der Peter, der so schlimme Dinge erlebte, bis er wieder zurückfand. Und beim Familiengottesdienst konnte die ganze Gemeinde die Begeisterung spüren, mit der Ihr alle dabei wart.

Was brauchen wir zum Leben? Auf wenige Worte lässt sich reduzieren, was die Grundlage unseres Lebens ausmacht: Wir Menschen brauchen Brot, das unseren Hunger und Wasser, das unseren Durst stillt.

Doch nicht nur der Körper verlangt sein Recht, sondern auch der Geist. Denn zu den Grundlagen unseres Lebens gehört auch: Lernen dürfen, lernen können. Als Geschenk unseres Schöpfers Gemeinschaft erleben, Nähe und Geborgenheit spüren von Familie, Freunden, Partnern.

Ohne das Wohl der Erde im Blick zu haben und zu schützen, ohne gerechte Lebensbedingungen für die Menschen gerät alles ins Wanken.

Deshalb fördert „Brot für die Welt“ seit über 40 Jahren Projekte, die darauf angelegt sind, ein Gleichgewicht herzustellen und die Grundbedürfnisse der Menschen zu befriedigen: Das Recht auf Schule, Bildung, Ausbildung, das Recht auf ein Minimum an Verlässlichkeit und Achtung vor der Würde des Menschen.

„Brot zum Leben – Alles was recht ist“ heißt die diesjährige Aktion. Denn es ist kein Luxus, wenn mit unserer Hilfe Menschen in Brasilien geschult werden, wie sie ihren Acker ohne Gift und Chemie bestellen können.

Es ist „Brot zum Leben“, wenn Straßenkinder in El Salvador „auf unsere Kosten“ ein Handwerk erlernen und sich damit das Rüstzeug für ihr Leben und das ihrer Familien aneignen.

„Unser tägliches Brot gib uns heute“ – für die Erfüllung dieser Bitte aus dem Vater Unser sind wir mitverantwortlich, ganz konkret und jeden Tag. Ob uns das gelingt, hängt davon ab, ob wir zum Teilen und zum Verzicht bereit sind. Und uns einsetzen für alles, was recht ist.

Ihre Spende an „Brot für die Welt“ gehört zum Beispiel zu solchen Möglichkeiten. Danke!

Im nächsten Blickpunkt werden Sie Material zur Arbeit von „Brot für die Welt“ finden. Unsere Spende kann sicherlich in vielen armen Regionen das Leben vieler Menschen zum Guten verändern.

U.Lohr

Dieses Team brachte unsere Gemeinde ins Internet



Von l.n.r.: Markus Amend, Eberhard Feucht, Matthias Haggmann, Wolfgang Dietermann, Wolfgang Eggert, Markus Franjic

RAT UND TAT / AUS DEM GEMEINDELEBEN

Arbeitsgemeinschaft "Rat und Tat"

Wer sind wir? 13 ehrenamtliche Mitarbeiter / innen im Rahmen der **Evang. Kirchengemeinde Korber Höhe**.

Was tun wir?

Wir wollen eine Anlaufstelle für **alle** Menschen auf der Korber Höhe sein, die Rat und Hilfe suchen.

Unser Angebot umfaßt:

- Auskünfte bei Alltagsproblemen.
- Vermittlung von Hilfsangeboten
- Vermittlung von Gebrauchsgegenständen
- Vermittlung von Hausaufgabenbetreuung, Nachbarschaftshilfe u.a.m.
- Vermittlung von Fundsachen

Wie erreicht man uns?

Unter der Telefonnummer **24 3 98** rund um die Uhr auf Anrufbeantworter oder in unseren Sprechstunden:

Dienstags v. 16-18 Uhr und donnerstags v. 10-12 Uhr im ökumenischen Gemeindezentrum, Schwalbenweg 7, wo wir gerne zu persönlichen Gesprächen bereit sind.

Kommen Sie einfach vorbei.

Sie können uns auch ein Fax schicken: **Fax-Nr. 20 21 23**

Zur Zeit suchen wir:

- 1 Staubsauger, 1 Kühlschrank, 2 Gefrierschränke
- 1 Kommode, 1 Farbfernseher, 1 Aquarium 200 l,
- Herren- und Damenfahrräder
- 1 Garage oder Lagerraum mit Stromanschluss (Korber Höhe und Umgebung)
- Eingezauntes Gartengrundstück z. Pachten
- 1 große 4-Zi.-Wohnung bis EU 500.- (Mutter + 3 Kinder)
- 2, 2 1/2, 3 und 1-Zi.-Wohnungen
- 3 – Zimmerwohnung (rollstuhlgerecht)
- „Alles fürs Baby“, Bobbycars, Buggy,
- 1 Garage (Fuchsgrube, Sämann, Lerchenstrasse)
- Reisebegleitung für eine ältere Dame
- Hausaufgabenhilfe 3. u. 4. Klasse (unentgeltlich)
- Gitarrenspielkreis sucht Mitspieler / innen

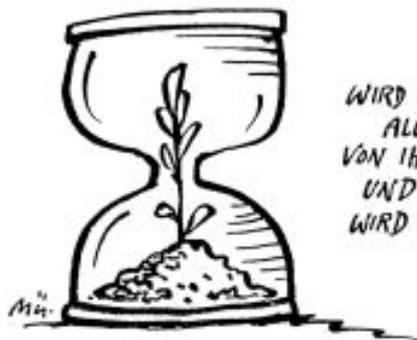
Wir bieten an:

- Luftbefeuchter, Gefrierschrank
- Couchgarnitur hell + Hocker, Esszi.-Tisch + 6 Stühle
- mechan. Schreibmaschine, PC-Monitor
- Klappbett, 2 Betten, Wohnzimmertisch, Küchentisch
- 1 Couchgarnitur + 2 Sessel (grau/blau)
- 1 Spiegelschrank f. Bad, Aquarium
- Hundebetreuung
- Klavier stimmen und Reparatur v. Musikinstrumenten
- Platz für 1 Kind bei einer Tagesmutter, Babysitting
- 1 Gartengrundstück z. Verkauf

Marianne Mergenthaler

Netzwerk Ehrenamt

im Rat und Tat – Büro.
Sie treffen uns mittwochs
von 10.00 – 12.00 Uhr.
Tel. 2 43 75, Fax 20 21 23
Während der übrigen Zeit :
Anrufbeantworter



GOTT
WIRD ABWISCHEN
ALLE TRÄNEN
VON IHREN AUGEN,
UND DER TOD
WIRD NICHT MEHR SEIN.
OFFENBARUNG 21,4

November, Zeit der Einkehr, Zeit des Gedenkens

Vielen wird das Herz in diesen Wochen schwer. Sie haben einen geliebten Menschen verloren.

Gott wird abwischen alle Tränen, und der Tod wird nicht mehr sein...“ Kann man das denn glauben?

Man spürt ihn doch täglich, den kleinen Tod, die Vergänglichkeit, und man spürt den großen, himmelschreienden Tod, der in der Welt wütet.

„**Der Tod wird nicht mehr sein...**“ eigentlich nicht zu glauben. Wäre da nicht die Kehrseite: die aufgehende Sonne, der neue Morgen, die Freude am Leben, das Lachen eines Kindes, die Zusage Gottes.

Seit dem Ewigkeitssonntag 2001 sind aus unserer Gemeinde verstorben:

Elise Kugelmann
Alex Feßmann
Ute Kaden
Rudolf Metzger-Ruoff
Lore Lies Zuber
Käthe Dost
Rosa Vanselow
Ursula Kruber
Wilhelm Eggert
Martha Abe
Heinz Geltenbort
Maria Eppinger

Lydia Gelhorn
Rosa Gyurgyevich
Lieselotte Scholl
Helga Schultz
Gertrud Obermüller
Irmgard Höriger
Frieda Arndt
Emil Diegel
Nelli Kaul
Walter Beißwenger
Erna Glemser
Maria Nanasi

Wir laden zum musikalischen Gottesdienst am 24.11.2002, dem Ewigkeitssonntag, in die Johanneskirche ein.
Geige: Walter Töws, Orgel: Manfred Probst

SPRECHZEITEN DES PFARRERS:

Pfarrer Feucht, Im Sämann 108,
nach Vereinbarung Tel. 27 99 14
Evang. Pfarramt: 71334 Waiblingen, Im Sämann 108
Tel. 07151 / 27 99 14 - Fax 07151 / 27 99 15
E-mail: Pfarramt@Korberhoehe.de
www.diekirchengemein.de

Herausgeber des Blickpunkts:
Evangelische Kirchengemeinde Korber Höhe.
Verantwortlich und Redaktion: E. Feucht,
U. Lohr, R. Schäfer, R. Reupke
Auflage: 3500 Stück

Bankverbindung: Kreissparkasse Waiblingen
Konto Nr. 20 20 28 (BLZ 602 500 10)

Der nächste Blickpunkt erscheint zum Weihnachtsfest
Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe: 29.11.2002

TERMINE

Gottesdienste in der Johanneskirche

- So. 24.11. 10.00 Uhr** Musikal. Gottesd. zum
Ewigkeitssonntag / Feucht
Geige: Walter Töws,
Orgel: Manfred Probst
- So. 1.12. 10.00 Uhr** Musikal. Gottesd. z. 1. Advent
Gemeindeglieder predigen:
Hans-Ulrich Rollmann, Susanne
Wilhelm unter Mitwirkung des
Kirchenchors
- So. 8.12. 10.00 Uhr** Familieng. m. Taufen
Pfr. Feucht und Team
- So. 15.12. 10.00 Uhr** Lektorin Dietzel
- So. 22.12. 10.00 Uhr** Pfr. Feucht
- So. 17.11. 10.00 Uhr** Lektorin Dietzel

Ausblick: Heilig Abend

- Di. 24.12. 15.30 Uhr** Krabbelgottesdienst
- 15.30 Uhr** Familiengottesdienst
- 17.00 Uhr** Christvesper
- 22.30 Uhr** Zur-Guten-Weihnacht

Taufen:

8. Dez. 02 10.00 Uhr 19. Jan. 03 14.00 Uhr
16. Febr. 03 14.00 Uhr 16. März 03 10.00 Uhr

Veranstaltungen im Ökumenischen Haus der Begegnung

Ökum. Treffpunkt älterer Gemeindeglieder

- Do. 28.11. 14.00 Uhr** **Der 1. Advent steht vor der
Tür** / Wir fertigen wieder ein
Adventsgesteck
- Do. 19.12. 14.00 Uhr** „**Macht hoch die Tür ...**“
Festlicher Nachmittag zur
Einstimmung auf Weihnachten
mit dem Kinderchor von Frau
Adenheid Rößler

Gesprächsrunde

- Mi. 11.12. 20.00 Uhr** Adventlicher Abend mit Sinden
und Erzählen mit Gertraude und
Klaus Günzel

Gespräch über die Bibel

mittwochs um 19 Uhr: 4. Und 18. Dezember 02

Kirchenchorprobe: montags, 20.15 Uhr

Hauskreis Schäfer: (Gesprächskreis ü. Glaubens-
und Lebensfragen) montags 20 Uhr, Tel. 07151/28 0 68

Netzwerk Ehrenamt

im Rat- und Tat-Büro, Schwalben-Weg 7:

Mittwochs von 10.00 – 12.00 Uhr

Tel. 2 43 75, Fax 20 21 23,

Während der übrigen Zeit: Anrufbeantworter

Kath. Kirchengemeinde

- **St. Antonius** -
Fuggerstr. 31
71332 Waiblingen



BESONDERE GOTTESDIENSTE

- So. 24.11. 10.00 Uhr** St. Antonius
**Eucharistiefeier zum Christ-
königsfest** (Chor: Palestrino
„Missa Lauda Sion“)
- So. 24.11. 11.15 Uhr** Maria unter dem Kreuz
Jugendgottesdienst (Jugendchor)
- Sa. 30.11. 18.00 Uhr** St. Antonius
Eucharistiefeier zum 1. Advent
mit der Corona musica
- So. 01.12. 10.00 Uhr** St. Antonius
Eucharistiefeier zum 1. Advent
(Schola)
- So. 08.12. 11.15 Uhr** Maria unter dem Kreuz
Familiengottesdienst (Kantorei)
- 18.00 Uhr St. Antonius
Bußfeier
- So. 15.12. 10.00 Uhr** St. Antonius
Eucharistiefeier zum 3. Advent
(Chor)
- 10.00 Uhr Antonius-Saal
Kleinkindergottesdienst
- So. 22.12. 10.00 Uhr** St. Antonius
Eucharistiefeier zum 4. Advent
(Schola)
- 19.00 Uhr Heilig Geist, Rinnenacker
Jugendgottesdienst (Jugendchor)

Zum Familiengottesdienst

herzlich willkommen am 2. Adventssonntag um 11.15 Uhr in
Maria unter dem Kreuz, begleitet von der Kantorei,
anschließend einfacher Mittagstisch im Gemeindesaal.

TREFFS UND KREISE

- im Ökumenischen Haus der Begegnung**
- Do. 28.11. 14.00 Uhr** Treffpunkt älterer
Gemeindeglieder
Der 1. Advent steht vor der Tür.
Wir fertigen unter Anleitung ein
Adventsgesteck
- Mo. 09.12. 20.00 Uhr** Frauenkreis Korber Höhe
**„Kommt, lasst uns sehen das
Wort“** Gedanken, Bilder, Lieder
zur Geburt Jesu
- Mo. 19.12. 14.00 Uhr** Treffpunkt älterer
Gemeindeglieder
„Macht hoch die Tür...“ Ein
festlicher Nachmittag mit dem
Kinderchor von Frau Rößler

St. Nikolaus kommt

gerne, besucht Familien und erzählt vom gütigen Heiligen aus Myra.
Bestellung bis zum 3. Dezember im Pfarramt, Tel. 9 59 59-0.

Neue Lieder

für den Gottesdienst aus den neu angeschaffenen Liederbüchern
üben wir zusammen mit Kirchenmusikdirektor Peter Böttinger am
Donnerstag, 28.12. um 20.00 Uhr im Antonius-Saal.

Offenes Singen zum Advent

Herzlich willkommen am Samstag, 14.12. um 15.00 Uhr im
Antonius-Saal mit Kirchenmusikdirektor Peter Böttinger. Eingeladen
sind alle die Freude haben, bekannte und unbekannte Adventslieder
zu singen.

PFARRER KLAPPENECKER



Schachturnier

Das diesjährige Schachturnier für Jung und Alt findet am

Samstag, 30. November 02
um 14 Uhr in den Räumen der Bürgeraktion
(über Pizzeria Da Pino bzw. Kaukasus)
statt.

Eingeladen sind Schachfreunde jeden Alters und Könnens. Allen Teilnehmern winken wieder leckere Sachpreise.

Für die Spieler und deren Fans gibt es in den Pausen Getränke sowie Kaffee und Kuchen.

Sportabzeichenverleihung/Helferfest

Der Festausschuss der Bürgeraktion hat alle Aktiven beim diesjährigen Korber Höhe Fest wieder zu einer gemütlichen Runde bei Speis und Trank in den Korber Höhe Treff eingeladen.

Im Rahmen dieses Helferfestes konnte der Sprecher der Neigungsgruppe Leichtathletik, Bernd Scheerer, an 16 Teilnehmer das Sportabzeichen verleihen.

Die Bürgeraktion gratuliert allen erfolgreichen Leichtathleten zu ihrem Erfolg. Das Training findet in der Wintersaison durchgehend dienstags, 20.30 Uhr in der alten Salierhalle statt.

Walking: Jeden Dienstag um 18.30 Uhr an der Bushaltestelle Salierstrasse

Tischtennis: Jeden Montag um 20.30 Uhr in der alten Salierhalle.

Die **Bastelgruppe** der Bürgeraktion trifft sich jeden zweiten Dienstag um 20.00 Uhr im Korber Höhe Treff. Möchten Sie dieses Jahr selbstgestempelte Karten zu Weihnachten verschicken oder brauchen Sie noch eine Kleinigkeit als Deko für ihre Fenster? – dann schauen Sie doch im Dezember einfach in den Räumen der Bürgeraktion vorbei. Die Damen der Bastelgruppe freuen sich über jede neuen Mitbastlerin.

Wir wünschen allen Bewohnern der Korber Höhe und des Galgenbergs noch ein paar sonnige Novembertage.
Ihre Bürgeraktion Korber Höhe e.V.



Sallerstrasse 2
71334 Waiblingen

Kinder- und Jugendbereich

Leitung: Hannelore Glaser **Tel. 20 53 39- 13**

Kindertreff für Kinder von 6 - 12 Jahre

Öffnungszeiten: **Montag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr**

Jugendtreff für Jugendliche ob 13 Jahre

Öffnungszeiten: **Montag - Freitag 14.00 - 22.00 Uhr**

Zu den Angeboten der Kinderschutztage und zum Mädchenaktionsnachmittag sind alle herzlich eingeladen. Einzelheiten dazu gibt es in den Flyern und in den Schaukästen oder telefonisch.

Erwachsenenbereich

Leitung : Ute Ortoff

Tel. 20 53 39-11

Jeden Dienstag ab 16.30 Uhr findet im Freizeithaus, Erwachsenenbereich ein offener Spielenachmittag statt. Wenn Sie gerne Brett- oder Kartenspiele machen, Ihnen aber der geeignete Spielpartner fehlt, kommen Sie doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns über neue Mitspieler.

Kennen Sie schon unseren Mittagstisch für ältere alleinstehende Menschen? Jeden Freitag kocht ein ehrenamtliches Team ein schmackhaftes Mittagessen zu einem günstigen Preis. Der aktuelle Speiseplan steht im monatlichen Programmheft. Haben Sie Appetit bekommen? Unter der obigen Telefonnummer informiere ich Sie gerne weiter.

Allgemeiner Sozialer Dienst

Leitung: Swetlana Penner

Tel. 20 53 39- 12

Liebe Bewohner der Korber Höhe, Im Sämann, Rosberg und Galgenberg

Seit dem 23. September 2002 bin ich bei der Stadt Waiblingen - Sozialamt-eingestellt worden. Ich bin eine 28jährige Russlanddeutsche, verheiratet und habe an der Fachhochschule in Esslingen Sozialarbeit mit Schwerpunkt "Familienberatung" studiert und im Juli dieses Jahres einen Abschluss zur Dipl.-Soz. Arb./ Dipl.-Soz.Päd. erlangt.

Ich biete Ihnen Unterstützung und Beratung zu allen Fragen bei finanziellen Notlagen, problematischen Familiensituationen, psychischen Problemen, Wohnungsproblemen und bei schwierigen Lebenssituationen, die Sie alleine nicht mehr bewältigen können. Warten Sie nicht bis Ihre Probleme sich anhäufen. Kommen Sie zu mir, gemeinsam finden wir einen Ausweg.

Folgende Sprechzeiten sind zu beachten: Dienstag 9 - 12 Uhr

Donnerstag 15 - 18 Uhr

Andere Termine nach telefonischer Vereinbarung.